

Protokoll der Arbeitsgruppe *barrierefreies Erfurt* vom 26.06.2014 15.00 – 16.10 Uhr im Haus der Sozialen Dienste, Blauer Salon

Wesentlicher Verlauf

Herr Zweigler begrüßt die anwesenden Mitglieder der Arbeitsgruppe und teilt mit, welche Mitglieder sich für die heutige Sitzung entschuldigt haben.

Leider kam es bei der Einladung des Vertreters der Messe AG zu einem Missverständnis, sodass wir unser Gespräch mit Herrn Patrick Schneider auf die nächste Sitzung verschieben müssen.

Immerhin gibt es reichlich Stoff für die Protokollkontrolle:

Das Reisebüro "Weltfreund" hat positiv auf unser Beratungsangebot wegen des **Gütesiegels** reagiert. Im Moment herrscht dort Hochsaison; danach will sich Herr Ersezgin gern, zusammen mit Herrn Sedler und Herrn Dr. Hafner, mit seiner Homepage beschäftigen

Das City-Management hat sich weiterhin nicht zum "abgespeckten Gütesiegel" gemeldet; da auch wir es nicht wünschen, wird die Sache nicht weiter verfolgt.

Zur Kontrastgestaltung der neuen **Anzeige in Bussen** wird Herr Faidt (heute abwesend) später berichten (Hervorhebung z. B. durch Rahmen statt kontrastmindernder Hinterlegung).

Herr Zweigler berichtet von einem Gespräch vom heutigen Tage mit Frau Beigeordneten Tamara Thierbach und Herrn Kulturmanager Thomas Jahn wegen unserer Erwartung, dass die Stadtverwaltung selbst keine Veranstaltungen organisieren und finanzieren soll, die das Kriterium der Barrierefreiheit nicht erfüllen. Die Reaktion war überaus positiv. Die Kulturdirektion wird einen Vorschlag für eine Veranstaltung machen, bei der es elektronische Hilfen für Hörbehinderte geben soll. Dazu wurde Frau Beck bereits um logistische Unterstützung gebeten. Herr Müller wird aus dem Verband Vorschläge mitbringen, zu welchen Veranstaltungen Gebärdensprachdolmetscher anwesend sein sollten (erste Vorschläge bereits heute: Eröffnungen Krämerbrückenfest, Weihnachtsmarkt, spezielle Veranstaltungen auf dem Weihnachtsmarkt...). Positiv wird festgehalten, dass bereits heute – etwa zum Martinsfest oder zum Theaterfestival in der Barfüßer-Ruine (dort jährlich an einem Abend, finanziert durch das Thüringer Kultusministerium) – Gebärdensprachdolmetscher eingesetzt werden.

Es wird vorgeschlagen, Herrn Jahn einzuladen, um mit ihm die Jahresplanung für das kommende Jahr unter diesem Aspekt durchzugehen.

Die Homepage des "**Behindertenclub**, gegründet 1986" steht zur Verfügung; bitte ansehen zur Diskussion in der nächsten Sitzung: www.behindertenklub-erfurt.de

Herr Dr. Karl und Herr Thormann haben mit dem Eissportclub eine Aussprache zum **Eisgleiter** geführt. Die angestrebte Lösung läuft darauf hinaus, dass die Eisgleiter auf dem Schnelllaufoval geschoben werden können (keine Schäden durch die "Eispickel"), ansonsten ist der komplette Einsatz möglich. Mit dem neuen Anfrieren zu Beginn der Eislauf-Saison soll dieser Einsatz möglich sein, der ESC verantwortet die Organisation. Eine Abstimmung mit dem Erfurter Sportbetrieb scheint aber noch erforderlich zu sein.

Für das **Ärztehaus in der Regierungsstraße 65** (aber auch: Eichenstraße 8, Brettl...) wurde vom Tiefbau- und Verkehrsamt die Zusage gegeben, an der Nordecke des Parkplatzes Eichen- / Regierungsstraße zwei Behindertenstellplätze als Doppelstellplatz zu markieren.

Zur Hörschleife im **Waidspeicher** erfolgt die Berichterstattung im September. Die Frage des Einbaus eines Aufzuges ist noch offen (derzeit keine Finanzierung in Aussicht), aber nicht vom Tisch.

Am 1. Juli 2014 um 10.00 Uhr fand der Ortstermin zur (bislang fehlenden) **Kontrastgestaltung der Rathaustrampe** statt. Frau Sabath und Herr Zweigler waren anwesend. es wurde eine Variante zur Nachrüstung erörtert, die jetzt eingehender untersucht werden soll.

Der neue Kurator des **Augustinerklosters**, Herrn Fromm, hat auf unsere Bitte um einen Ortstermin positiv reagiert Herr Zweigler wird einen solchen organisieren; zumindest Herr Dr. Rebstock sollte anwesend sein (Termin geht per "Rund-Mail" an alle).

Frau Kranhold, "**Billes Restaurant**" bewirbt sich für das Gütesiegel. Ein erster Besuch hatte ein paar kleinere Probleme erwiesen. Die Sache wird weiter verfolgt.

Herr Faidt wurde nochmals gebeten zu prüfen, **an den Haltestellen Fahrpläne und Papierkörbe** räumlich zu trennen (Vorschrift (DIN 32975) ist, dass die Fahrpläne aus nächster Nähe erreichbar sein müssen) – ebenfalls Vertagung wegen Abwesenheit.

Um die **Elektro-Scooter im Zoopark** kümmert sich jetzt auch Herr Gellert (Info: Herr Thormann).

Das Prüfergebnis **Behindertenstellplätze im Eingangsbereich Zoopark**, einschließlich **Bordabsenkungen** liegt noch nicht vor. Herr Halbauer ist heute abwesend.

Der Ortstermin zum **Ärztehaus Moskauer Platz** (Herr Strohbach, Herr Haß (Ortsteil-Bürgermeister), Frau Pelný (TA) und Herrn Zweigler hat am 10. Juli, 14:30 Uhr stattgefunden. Das Ergebnis liegt noch nicht vollständig vor (Herr Haß klärt mit dem Grundstückseigentümer des Einkaufszentrums, ob dort Verwarnungen (und auch Entfernungen) bei Falschparken ausgelöst werden können, die Bauaufsicht klärt, ob noch Verkehrszeichen aufgestellt werden müssen.

Die Straßenverkehrsbehörde möchte keine Behindertenstellplätze einrichten; es besteht dort Zone für eingeschränktes Haltverbot, sodass mit Parkausweis und

ausgelegter Parkscheibe bis zu drei Stunden ohne Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer geparkt werden kann.

Alte und neue Themen: **Museum für Thüringer Volkskunde** – da gibt es sehr viel zu tun; ein erster Anfang wäre ein neuer Aufzug (der jetzige ist echt 104 Jahre alt).

Fachmarktzentrum Weimarische Straße – ("Topf & Söhne") (Verkehrszeichen für Behindertenstellplätze fehlen immer noch; Auflage durch Bauaufsicht).

Busverkehr Winzerstraße (Linie 51) während der Sperrung der Winzerstraße durch Hochwasserschaden am 1. Juni 2013 (EVAG).

Verwaltungsgebäude Stauffenbergallee 18 (**Umwelt- und Naturschutzamt, Außenstelle Steuern**) – vertikale Erschließung (einschließlich Zugang) ausschließlich über Treppenanlagen.

Stele für **Aufzugs-Taster Bürgeramt** 1. OG (seitliche oder frontale Bedienung (bei seitlichem Abstand < 50 cm)?)

Apotheke Wiesenhügel - noch keine Reaktion zum Gütesiegel.

Info Frau Krapf – **Hotel Zumnorde** bemüht sich unter neuer Geschäftsführung um "Behindertenfreundlichkeit".

Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe findet am

18.09.2014, 15.00 Uhr

Haus der Sozialen Dienste, im Blauen Salon statt.

Wolfgang Zweigler
Kommunaler Beauftragter
für Menschen mit Behinderungen